

Digitale (Lese-) Welten

Potenziale und Perspektiven für das Lesen und die Leseförderung

Eine Tagung der Akademie für Leseförderung Niedersachsen in Kooperation mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur und der Stiftung Lesen

Di | 22. September 2015 | 16.00 – 18.00 Uhr Auftaktveranstaltung

Mi | 23. September 2015 | 9.30 – 16.00 Uhr Praxistag mit Werkstattgesprächen

Die Teilnahme ist kostenlos. Für Getränke und Imbiss wird gesorgt.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist für beide Tage oder nur für einen der beiden Tage möglich. Bitte wählen Sie für den zweiten Tag im Anmeldeformular ein Werkstattgespräch aus.

Anmeldung unter www.alf-hannover.de/veranstaltungen Anmeldeschluss: 1. September 2015 Kontakt: alf@gwlb.de | 0511-1267-308



Veranstalter:

Akademie für Leseförderung Niedersachsen Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Waterloostraße 8 | 30169 Hannover | www.alf-hannover.de

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Leibnizufer 9 | 30169 Hannover | www.mwk.niedersachsen.de

Stiftung Lesen

Römerwall 40 | 55131 Mainz | www.stiftunglesen.de

Ort:

EISFABRIK e.V. Seilerstr. 15 F | 30171 Hannover

Wegen begrenzter Parkmöglichkeiten wird eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen.













Potenziale und Perspektiven für das Lesen und die Leseförderung

HERBSTAKADEMIE 22.—23. September 2015



Digitale (Lese-) Welten

Sehr geehrte Damen und Herren!

Digitale Medien sind heute allgegenwärtig. Ihre Nutzung spielt auch im Alltag von Kindern und Jugendlichen eine wichtige Rolle und hat große Bedeutung für ihr Leseverhalten. Daher ist es für eine zeitgemäße Sprach- und Leseförderung im digitalen Zeitalter notwendig, Angebote wie Apps, digitale Spiele und Soziale Netzwerke mit einzubeziehen. Der Einsatz digitaler Medien in der Leseförderung kann vielfältige Chancen bieten, Kinder und Jugendliche anzusprechen, ihre Lesemotivation zu stärken und ihre Lesekompetenz zu verbessern. Auch junge Menschen, die bislang selten oder keine Bücher lesen, können mit den Formaten und Möglichkeiten des digitalen Lesens erreicht werden.

Die zweitägige Herbstakademie Digitale (Lese-) Welten untersucht die Potenziale und Perspektiven digitaler Medien für das Lesen und die Leseförderung. Das Format bildet den Auftakt zu einer Veranstaltungsreihe der Akademie für Leseförderung (ALF) an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, in der aktuelle Erkenntnisse aus der Leseforschung präsentiert und Einblicke in die Praxis der Leseförderung gegeben werden.

Als zentrales Kulturwerkzeug befähigt Lesen wie kein anderes Instrument zur gesellschaftlichen Teilhabe. Die Vermittlung des Lesens ist die Grundlage von Bildung überhaupt. Dass Leseförderung in Niedersachsen einen hohen Stellenwert hat, zeigt die Gründung der Akademie für Leseförderung durch das Land gemeinsam mit der Stiftung Lesen vor über 10 Jahren. Seitdem hat sich die Akademie für Leseförderung auch bundesweit zu einem bedeutenden Fortbildungsstandort und Multiplikator für die Leseförderung entwickelt.

Gabriele Heinen-Kljājić Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur Dr. Jörg F. Maas Hauptgeschäftsführer Stiftung Lesen

Dr. Georg Ruppelt Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

TAGUNGSPROGRAMM

DIENSTAG | 22. SEPTEMBER 2015

16.00 - 18.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Georg Ruppelt, Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Ansprache

Gabriele Heinen-Kljajić, Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur Leseförderung in digitalen Zeiten als Bestandteil kultureller Bildung

Grußwort

Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen
Digital native oder digital loser?

Impulsvortrag

Dr. Michael A. Skeide, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften Leipzig

Mögliche Auswirkungen neuer Medien auf das Leseverhalten und die Gehirnentwicklung

Podiumsgespräch mit Öffnung ins Publikum Dr. Michael A. Skeide, Eric Mayer

Empfang

Moderation: Durch die Veranstaltung führt Eric Mayer, Lesebotschafter der Stiftung Lesen, Journalist für ZDF und KIKA.

MITTWOCH | 23. SEPTEMBER 2015

9.30 -16.00 Uhr

ab 9.30 Uhr Eintreffen, Kaffeebar

10.00 Uhr Begrüßung

Dr. Georg Ruppelt, Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

10.15 Uhr Einführung

Dr. Simone C. Ehmig, Leiterin des Instituts für Lese- und Medienforschung der Stiftung Lesen Digitale Leseförderung – Was sagt die Forschung dazu?

10.30 Uhr Impulsvortrag

Prof. Dr. Nadia Kutscher, Universität VechtaPotenziale, Herausforderungen und Perspektiven digitaler Medien für Kinder und Jugendliche

11.00 Uhr Impulsvortrag

Prof. Dr. Christian Dawidowski, Universität Osnabrück

Lesen in alten und neuen Medien aus didaktischer Sicht

11.30 Uhr Diskussion und Publikumsfragen

Prof. Dr. Nadia Kutscher, Prof. Dr. Christian Dawidowski

12.00 Uhr Mittagsimbiss

13.00 Uhr Werkstattgespräche

Werkstattgespräch 1

Cornelia Schröter, Teamleitung Bibliotheksberatung und Projekte, Büchereizentrale Niedersachsen Leseförderung 2.0 in Öffentlichen Bibliotheken – Möglichkeiten und Grenzen

Werkstattgespräch 2

Christoph Deeg, Berater und Speaker für Social-Media, Gamification und Digitale Strategien, Gründer des Netzwerkes games4culture Computerspiele – Leseförderung mit und durch Gaming

Werkstattgespräch 3

Christine Kranz, Referentin für Leseförderung der Stiftung Lesen

Bilderbuch-Apps – die Zukunft des Vorlesens?!

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Abschlussstatement

Dr. Simone C. Ehmig, Leiterin des Instituts für Lese- und Medienforschung der Stiftung Lesen

Moderation: Durch die Veranstaltung führt Kathrin Dittmer, Geschäftsführerin des Literaturhauses Hannover.